ENERGIESPARTIPPS DES OÖ ENERGIESPARVERBANDS





Jetzt Heizkessel tauschen und sparen - der Frühling ist die beste Zeit um das Heizsystem wieder auf Trab zu bringen!

NEU: Neue Förderungen für Biomasseheizungen

- Neue Landesförderungen für Pellets-, Hackschnitzel- und Scheitholz-Heizungen
- z.B. Basisförderung bei Umstieg auf Pellets 2.800 Euro
- zahlreiche Förderzuschläge möglich (Brennwert, Kombination mit Solaranlage, Stirling, Energiearmut)
- z.T. können zusätzlich bis zu 2.000 Euro Bundesförderung beantragt werden (Details unter www.holzheizungen.klimafonds.gv.at)

Nähere Informationen auf www.energiesparverband.at



Neue Bundesförderung für Solaranlagen

- Die Förderung ist ein nicht rückzahlbarer Pauschalbetrag und beträgt:
- Solaranlagen zur Warmwasserbereitung: 750 Euro
- Solaranlagen zur Beheizung eines Gebäudes: 1.500 Euro
- kombinierbar mit Landesförderung

Nähere Informationen auf www.solaranlagen.klimafonds.gv.at



Frage aus unserer Energieberatung: Macht es Sinn, bestehende Fenster zu sanieren?

Manchmal lassen sich Fenster auch mit einfachen Maßnahmen, wie Einstellen der Beschläge oder Erneuerung der Dichtungen, sanieren. Eventuell kann die vorhandene Verglasung durch ein Wärmeschutzglas ausgetauscht werden. Die Wärmeverluste über die Scheibe können dadurch um bis zu 70% gesenkt werden.

Die kostenlose und produktunabhängige Energieberatung des Energiesparverbandes des Landes OÖ <u>www.energiesparverband.at</u>



Erhöhung des Heizkostenzuschuss 2014/15

- 152 Euro pro Haushalt unter Berücksichtigung festgesetzter Einkommensgrenzen für sozial Bedürftige beschlossen
- Antragsfrist bis 15. April 2015
- Abwicklung erfolgt über Gemeinden bzw. Magistrate

Nähere Informationen auf www.land-oberoesterreich.gv.at



Bundesförderung: Sanierungsscheck 2015

- Förderung zusätzlich zur Landeswohnbauförderung
- gefördert werden thermische Sanierungen bestehender Gebäude, die zum Zeitpunkt der Antragstellung älter als 20 Jahre sind (Datum Baubewilligung)
- Förderhöhe: bis zu 30 % der förderungsfähigen Kosten bzw. max.
 6.000 Euro für thermische Sanierung und max. 2.000 Euro für die Umstellung des Wärmeerzeugungssystems auf erneuerbare Energieträger

Nähere Informationen auf www.umweltfoerderung.at







ENERGIESPARTIPPS DES OÖ ENERGIESPARVERBANDS





Neue Info-Broschüre des OÖ Energiesparverbands

Neuauflage der Energie-Pickerl Broschüre: das Energie-Pickerl hilft, beim Gerätekauf Energiekosten zu senken und die Umwelt zu schonen

Kostenlos Broschüren bestellen auf www.energiesparverband.at



Saisonales Obst und Gemüse

Erdbeeren im Frühling, Tomaten im Sommer und Grünkohl im Winter: Mit dem Kauf von saisonalem und regionalem Obst und Gemüse tragen Sie dazu bei, dass weniger Lebensmittel intensiv im Gewächshaus kultiviert werden. Zusätzlich sorgt saisonales Obst und Gemüse über das Jahr für eine natürliche Abwechslung in der Ernährung.



Was verbraucht weniger Energie - ein voller oder leerer Kühlschrank?

Im Alltag wird ein Kühlschrank mehrmals am Tag geöffnet. Bei jedem Öffnen entweicht kalte Luft und wird durch warme Luft von außen ersetzt. Diese Luft muss wieder abgekühlt werden. Ein voller Kühlschrank enthält weniger kalte Luft, die verloren gehen kann, somit verbraucht dieser auf Dauer etwas weniger Energie als ein leerer Kühlschrank.





